

Wien den 15. Juni 1847.

5430

- An ^{Stadt}
1. den löbl. Magistrat in Triest
2. " löbl. General-Kommando in Triest
3. " löbl. Direction der k. k. österr. Lloyd-Fahrt.
4. " löbl. u. österr. Gewerbenoien
5. " löbl. löbl. General-Kommando ~~in Triest~~
in Venedig
6. " Herrn St. Dufour-Leroux in Leipzig.

An 1. 2. 3. 4. u. 5. den ^{6.} den Central-Comite' der Societe' d'Etudes

du Canal de Suez fort ~~in der Sitzung vom~~
möge ~~beschreiben~~ vom 7. J. M. in der
Sitzung vom 6. Juni die Einforderung
des ~~gewählten~~ ^{Einflussung} ~~Comite's~~ des, mittelst
Beitragung ~~zurückzuführen~~ für die Zwecke
der Gesellschaft zugehörigen Beitrage
von 5000 fr. fr., mit 1000 fr. fr. zu
beschlossen, um ~~finden~~ die sowohl die
Kosten für die bereits in Egypten
befindliche Brigade der kaiserlichen Gruppe
zu decken, als auch für die ~~Reisekosten~~
der englischen, u. der französischen
Brigaden, welche im August nächst
Jahre gehen werden, zu bestreiten.
Die dritte Einflussung wird ~~erhalten~~
den Monats September d. J. zu folgen.

am 1. 2. 3. 4. 5. Ich ersuche demnach die mich angeforderte
Eingablung entweder barer, oder mittelst
Anweisung, an den Herrsch. Dapour
Gebrüder et Comp. in Leipzig yofälligst
yabzugeben zu lasten.

am 6. Ich habe die hierigen & Nimmantvögen
erhöhet, die mich angeforderte Eingablung
wuch Dubaisung der Herrsch. Enfantin
~~an~~ ~~off~~ ~~ly~~ entweder barer, oder mittelst
Anweisung an off. Herrsch. Dapour
Gebrüder et Comp. nach Leipzig yabzugeben
zu lasten, und drucke Ihnen für die
Anwerbungen, die Sie mir in Ihrem
Schreiben vom 8. d. M. yanzuehlet haben,
indem Herrsch. Enfantin mich mit dem
yepforderten Mittelst bewillt wachzufuher.
Auch Egypten habe ich berieft vom off.
Linaut, und vom off. Gebirgsigen, die
bis zum 19. d. M. riefen, und wulsen
den Hand unserer Kugelzugait veld
fufu fast zuegen. die Hailuafma der
egyptische Gouvernement in der Pacha
ist unbeyraucht - in die Resultat der
bisherigen Tzabungen zuegen, die
nicht vuch 5 Lous, sondern mehrer
3 Lous Entfremung von der Liffa
in der Wasser von 27. montant.
Gingestlich der, in der Piffequipe

von der Brigade zu leistenden Gratifikation selbst
ist 1/2, für die übrigen ungenügend, sich mit 1/2
v. Laurin, 2 mit Linant, wenig Entschädigung
Wünsche, und zur Erzielung einer Gleichmäßig-
keit für alle Brigaden, in der Sache
nachher zu folgen, in der Sache der
schwierigen Mennat bei keinem Anhalt
mit der Anzuga zu verbinden.

1.2.3.4.5. ^{sich} Diese Aufforderung verbindet sich die
Anzuga, dass die in der Sache der
mittelständigen Mannschaften lieber bewirkten
Ergebnisse in günstigsten Resultate
zuigen, und dass die Anzuga der
Reich von Egypten, und die dortigen
Gouvernemente überführt von günstigsten
Prognostiken für die Zukunft der
großen Unternehmung des Binnens.
~~an alle~~ Mit dem Ausdrucke der Anzuga
Ergebnisse

an C. Mit freundesthlichen Grüßen, und
wünschenswerthen Entschädigungen

Meynelli